

4. März 2026

Seite 1 von 3

KOB und MVV: Nachhaltiges Energieprojekt sorgt für langfristig planbare Energiekosten

- **Bauarbeiten im Zeitplan abgeschlossen**
- **Langfristiges Contracting-Modell für die Dampfversorgung**
- **MVV Enamic übernimmt technischen Betrieb der Anlage inklusive Brennstoffversorgung**
- **Für KOB größte Einzelmaßnahme zur Modernisierung der Energieinfrastruktur mit Beitrag zur Senkung der CO₂-Emissionen um 37 %**

Die MVV Enamic GmbH hat gemeinsam mit der KOB GmbH, einem weltweit führenden Hersteller textiler Medizinprodukte mit Sitz in Wolfstein (Landkreis Kusel, Rheinland-Pfalz), ein innovatives und nachhaltiges Energieprojekt umgesetzt, das den CO₂-Ausstoß deutlich reduziert, langfristige Kostenstabilität und Versorgungssicherheit schafft. Die B2B-Tochter des Mannheimer Energieunternehmens MVV Energie AG hat am KOB-Unternehmenssitz in Wolfstein eine neue Biomasse-Dampfkesselanlage als Contracting-Modell geplant, finanziert und realisiert. Die Bauarbeiten wurden wie vorgesehen abgeschlossen; wo immer möglich kamen regionale Unternehmen zum Einsatz. Heute wurde die Anlage, die KOB künftig zuverlässig mit klimafreundlichem Prozessdampf versorgt, im Beisein von Staatsministerin Daniela Schmitt, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, offiziell eingeweiht. „Ich war Anfang 2024 zuletzt hier im Unternehmen. Damals haben mir die Verantwortlichen von ihren großen Plänen erzählt. Heute sehen wir: Aus Plänen ist Realität geworden – und was hier entstanden ist, ist beeindruckend“, sagte sie in ihrem Grußwort.

„Ich bedanke mich für das Vertrauen, dass KOB bei diesem wichtigen Projekt zur Energieversorgung in uns setzt. Alle Beteiligten haben während der bisherigen Projektphasen partnerschaftlich und professionell zusammengearbeitet. In den kommenden Jahren wird das Team von MVV Enamic mit seiner umfassenden Expertise für einen reibungslosen Betrieb sorgen“, betont Dr. Johannes Werhahn, Vertriebsvorstand der MVV Energie AG. „Mit unseren innovativen Lösungen für Industriekunden



unterstreichen wir nachdrücklich, dass wirtschaftliche Effizienz und nachhaltige Produktion Hand in Hand gehen können.“

Kostensicherheit durch langfristiges Contracting

Schwankende Preise auf dem Energiemarkt und steigende Betriebskosten stellen Industrieunternehmen vor wachsende Herausforderungen. Mit einem Dampfliefervertrag erhält KOB eine planbare und verbrauchsbasierte Kostenstruktur, ohne eigenes Investitionsrisiko. Zudem übernimmt MVV Enamic den Großteil des technischen Betriebs der Anlage, einschließlich Wartung, regelmäßiger Prüfungen sowie der Organisation der Brennstoffversorgung mit Logistik und Lagerhaltung.

Das Ergebnis: KOB erreicht einen wichtigen Meilenstein zur Emissionsreduzierung in seinem energieintensiven Produktionsprozess und kann sich auf sein Kerngeschäft konzentrieren, während die Energieversorgung zuverlässig und zu planbaren Konditionen läuft. „Als Hersteller textiler Medizinprodukte tragen wir Verantwortung für die verlässliche Versorgung des Gesundheitsmarktes und eine nachhaltige Produktion. Die neue Biomasse-Dampfanlage ist dabei ein wichtiger Meilenstein. Sie reduziert unseren CO₂-Ausstoß deutlich und stärkt die Zukunftsfähigkeit des Standorts Wolfstein. Insgesamt investieren wir mit unserer Muttergesellschaft, der HARTMANN GRUPPE, rund 50 Millionen Euro in ein umfassendes Modernisierungsprogramm in Wolfstein“, so Dr. Achim Hehl, Geschäftsführer der KOB GRUPPE.

Wirtschaftliche Effizienz und ein nachhaltiger Beitrag zu den Klimazielen von KOB

Die Umstellung von der bisherigen Dampferzeugung mit fossilen Brennstoffen auf die überwiegende Nutzung pflanzlicher Abfälle und Reststoffe aus regionaler Land-, Forst- und Holzwirtschaft ermöglicht erhebliche CO₂-Einsparungen. Mit der neuen Anlage reduziert KOB seine Emissionen künftig um rund 4.000 Tonnen CO₂ pro Jahr. Die Umstellung auf Biomasse ist die größte Einzelmaßnahme zur Modernisierung der Energieinfrastruktur am Standort. Die CO₂-Emissionen sinken insgesamt um 37 Prozent. Die Anlage verfügt über eine thermische Leistung von 2,5 Megawatt. Für die sichere Versorgung mit Biomasse wurde ein Lager mit einem Fassungsvermögen von rund 250 m³ errichtet, das künftig ebenfalls von MVV Enamic gemanagt wird.



MVV im Porträt

Mit über 6.800 Beschäftigten sowie einem Jahresumsatz von rund 6,1 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2025 ist MVV eines der führenden Energieunternehmen in Deutschland. Im Zentrum unseres Handelns steht die zuverlässige, wirtschaftliche und umweltfreundliche Energieversorgung unserer Kunden aus Industrie, Gewerbe und Privathaushalten. Dabei besetzen wir alle Stufen der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette: von der Energieerzeugung, dem Energiehandel und der Energieverteilung über den Betrieb von Verteilnetzen bis hin zum Vertrieb, dem Umwelt- und dem Energiedienstleistungsgeschäft. Darüber hinaus investieren wir in die Zukunftsfähigkeit unserer Netze, in die Modernisierung unserer Erzeugungsanlagen sowie in innovative grüne Technologien.

Wir sind Vorreiter bei der Energiewende und haben uns mit unserem Mannheimer Modell einem strategischen Weg verpflichtet, mit dem wir als eines der ersten Energieunternehmen Deutschlands anstreben, bis 2035 #klimapositiv zu werden. Dabei setzen wir konsequent auf die Wärmewende, die Stromwende und den damit verbundenen Ausbau erneuerbarer Erzeugungsmethoden sowie auf grüne Kundenlösungen. Mit unseren Klimazielen und Maßnahmen sind wir als erstes deutsches Energieunternehmen „Net-Zero“-kompatibel und gehören zur Weltspitze im Klimaschutz. Das hat uns die internationale „Science Based Targets Initiative“ (SBTi) testiert. Außerdem zählen wir laut renommierten Ratingagenturen wie ISS ESG und Ecovadis weltweit zu den besten Energieunternehmen im Bereich Nachhaltigkeit. Bei allem, was wir tun, können wir fest auf die gewachsene Kompetenz und das Know-how unserer Mitarbeitenden vertrauen. Ihnen werden wir auch in Zukunft sichere und attraktive Arbeitsplätze bieten.

KOB im Porträt

Die KOB GRUPPE ist seit über 120 Jahren ein Experte für elastische Textilien mit Sitz in Wolfstein, Rheinland-Pfalz. Im Kerngeschäft ist KOB ein international führender B2B-Hersteller elastischer medizinischer Binden und Gewebe für Medizin- und Pharmaunternehmen. Medizinprodukte von KOB kommen als Kompressionsverbände in der Phlebologie und Lymphologie, als Stütz- und Entlastungsverbände in der Sportmedizin und Orthopädie, als Fixierbinden, als Gewebe für Pflaster zur Wundversorgung sowie als textile Träger für pharmazeutische Anwendungen wie Wirkstoffpflaster zum Einsatz.

Mit der Tochtergesellschaft BRAWO® SYSTEMS bietet KOB weltweit ganzheitliche grabenlose Sanierungslösungen für die Gebäude- und Grundstücksentwässerung. Der Systemanbieter für die Immobilien- und Bauwirtschaft vereint die Marken BRAWOLINER®, BRAWO® Tech und BRAWO® Academy unter einem Dach.

Die KOB GRUPPE beschäftigt an fünf internationalen Standorten über 1.200 Mitarbeiter und ist Teil der HARTMANN GRUPPE in Heidenheim.